

# Mitteilungsblatt

---

Studienjahr 2015/2016

Ausgegeben am 7. September 2016

26. Stück

---

- 140. Rektorat
  - 140.1 Bestellung eines Institutsvorstandes und einer stellvertretenden Institutsvorständin des Instituts für Kulturanalyse
  - 140.2 Bestellung von Leitern der u. a. Universitätslehrgänge gemäß § 56 UG sowie Verlautbarung der damit verbundenen Vollmachten gemäß § 28 UG
    - „Bildung für Nachhaltige Entwicklung - Innovationen in der Lehrer/innenbildung“ (BINE)
    - „Vorbereitung auf die Studienberechtigungsprüfung“ (SJ 2016/17)
  - 140.3 Vereinbarung über das Double Degree Program “Germanistik im Interkulturellen Kontext” mit der Universität Udine, Italien
- 141. Rektor - Kundmachungen betreffend die Verleihung von Lehrbefugnissen
- 142. Vizerektorin für Forschung - Erteilung von Vollmachten gemäß § 27 Abs. 2 UG an Projektleiter/innen
- 143. Senat - Änderung des Mustercurriculums für Erweiterungscurricula
- 144. Ausschreibung von Förderungsstipendien durch die Studienrektorin bzw. die Vizestudienrektorin der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt für das Kalenderjahr 2016 (2. Tranche)
- 145. Ausschreibung von Preisen
  - 145.1 Theodor Körner Förderpreis 2017
  - 145.2 Houskapreis 2017 der B&C Privatstiftung
- 146. Ausschreibung freier Stellen an der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt

---

Das nächste Mitteilungsblatt erscheint am Mittwoch, 21. September 2016

Redaktionsschluss: Freitag, 16. September 2016

Druck und Verlag: Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Stabsstelle Rechtsangelegenheiten

Universitätsstraße 65-67  
9020 Klagenfurt

T: +43 (0) 463/2700-9161,-9164 (Sekr.)  
F: +43 (0) 463/2700-999161  
E: [mitteilungsblatt@aau.at](mailto:mitteilungsblatt@aau.at)  
H: <http://www.aau.at/mitteilungsblatt>

**140. REKTORAT**

**140.1 BESTELLUNG EINES INSTITUTSVORSTANDES UND EINER STELLVERTRETENDEN INSTITUTSVORSTÄNDIN DES INSTITUTS FÜR KULTURANALYSE**

Gemäß § 20 Abs. 5 i. V. m. § 22 Abs. 1 Z 5 UG sowie nach Maßgabe der Satzung, Teil A § 5 Abs. 4 und des Organisationsplanes der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt werden

**Herr Univ.-Prof. Dr. Klaus Schönberger**  
zum Vorstand (mit Wirksamkeit vom 29. August 2016)

und

**Frau Dr. Ute Holfelder**  
zur stellvertretenden Vorständin (mit Wirksamkeit vom 1. September 2016)  
des Instituts für Kulturanalyse

bestellt. Das Institut ist eine Organisationseinheit im Sinne des UG. Die Funktionsperiode endet spätestens am 31. Dezember 2017.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, freie Dienstverträge und Werkverträge nach den universitären Standards im Rahmen der dem Institut zugewiesenen Mittel, insbesondere der aus Projekten gemäß § 27 UG erworbenen Mittel, abzuschließen. Der Abschluss der Rechtsgeschäfte erfolgt im Namen der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt.

Diese Vollmacht ist an die Funktion des Institutsvorstandes bzw. der stellvertretenden Institutsvorständin gebunden und erlischt mit deren Beendigung automatisch.

Für das Rektorat  
Rektor Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

**140.2 BESTELLUNG VON LEITERN DER U. A. UNIVERSITÄTSLEHRGÄNGE GEMÄSS § 56 UG SOWIE VERLAUTBARUNG DER DAMIT VERBUNDENEN VOLLMACHTEN GEMÄSS § 28 UG**

- „BILDUNG FÜR NACHHALTIGE ENTWICKLUNG - INNOVATIONEN IN DER LEHRER/INNENBILDUNG“ (BINE)
- „VORBEREITUNG AUF DIE STUDIENBERECHTIGUNGSPRÜFUNG“ (SJ 2016/17)

An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt sind gemäß Satzung Teil B § 21 i. V. m. § 56 UG o. a. Universitätslehrgänge eingerichtet.

Das Rektorat der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt bestellt u. a. Universitätsangehörige zu wissenschaftlichen Leitern der genannten Universitätslehrgänge. Die damit obliegenden studienrechtlichen Kompetenzen sind der Satzung Teil B § 22a Abs. 3 zu entnehmen.

Mit dieser Bestellung ist die Bevollmächtigung verbunden, die für den Lehrgangsbetrieb erforderlichen Rechtsgeschäfte, einschließlich freie Dienstverträge und Werkverträge, abzuschließen und über die vorhandenen Geldmittel im Rahmen der Lehrgangsorganisation zu verfügen. Dabei sind die vom Rektorat erlassenen Richtlinien für Bevollmächtigungen gemäß § 28 UG zu beachten.

Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Darlehensgeschäfte jeglicher Art sowie der Abschluss von Arbeitsverträgen.

Die Vollmacht ist an die Funktion des Leiters des Universitätslehrgangs gebunden und erlischt automatisch mit Beendigung der Funktion bzw. spätestens drei Monate nach Beendigung des Universitätslehrgangs. Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet.

<b>Leiter/in</b> Organisationseinheit	<b>ULG (ggf. Kurzbezeichnung)</b> Innenauftragsnummer
<b>Rauch, Ao. Univ.-Prof. Mag. Dr. Franz</b> Institut für Unterrichts- und Schulentwicklung	<b>Bildung für Nachhaltige Entwicklung - Innovationen in der Lehrer/innenbildung (BINE)</b> AL1504000812

<b>Leiter/in</b> Organisationseinheit	<b>ULG (ggf. Kurzbezeichnung)</b> Innenauftragsnummer
Polte, Prof. Mag. Eduard Institut für Geschichte	Vorbereitung auf die Studienberechtigungs- prüfung (SJ 2016/17) AL2878100011

Der Rektor  
Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

Die Vizerektorin für Lehre und Internationales  
Ass.-Prof. Dr. Cristina Beretta, M.A.

#### 140.3 VEREINBARUNG ÜBER DAS DOUBLE DEGREE PROGRAM "GERMANISTIK IM INTERKULTURELLEN KONTEXT" MIT DER UNIVERSITÄT UDINE, ITALIEN

Die Vereinbarung über das mit der Universität Udine, Italien, durchgeführte Double Degree Program (Master degree) für „Germanistik im Interkulturellen Kontext“ gemäß § 51 Abs. 2 Z. 27 UG wurde am 29. August 2016 unterzeichnet.

Vereinbarung siehe [BEILAGE 1](#).

Für das Rektorat  
Vizerektorin für Lehre und Internationales  
Ass.-Prof. Dr. Cristina Beretta, M.A.

#### 141. REKTOR – KUNDMACHUNGEN BETREFFEND DIE VERLEIHUNG VON LEHRBEFUGNISSEN

Der Rektor hat auf Grund der Beschlüsse der gemäß § 103 Abs. 7 UG eingesetzten Habilitationskommissionen folgenden Personen die Lehrbefugnis für das jeweils angeführte Fach gemäß Satzung Teil C § 2 Abs. 17 verliehen:

Name	Fach	Bescheid- datum
Bidmon, Ao. Univ.-Prof. MMag. Dr. Sonja	Betriebswirtschaftslehre	21.06.2016
Eisenmenger, Assoc. Prof. Mag. Dr. Nina	Industrielle Ökologie	05.07.2016
Murschetz, M.Sc., Priv.-Doz. Mag. Dr. Paul	Medien- und Kommunikationswissen- schaft	27.06.2016
Schmid, Priv.-Doz. Dr. Thomas	Organisationsethik	06.07.2016

Der Rektor  
Univ.-Prof. Dr. Oliver Vitouch

#### 142. VIZEREKTORIN FÜR FORSCHUNG - ERTEILUNG VON VOLLMACHTEN GEMÄSS § 27 ABS. 2 UG AN PROJEKTLEITER/INNEN

Die Vizerektorin für Forschung der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ermächtigt gemäß § 27 Abs. 2 i.V.m. § 28 UG folgende Universitätsangehörige zum Abschluss von Rechtsgeschäften, die dem Widmungszweck der angeführten Projekte entsprechen, einschließlich dem Abschluss von freien Dienstverträgen und Werkverträgen, und zur Verfügung über die Geldmittel im Rahmen der Einnahmen aus dem u. a. Projekt. Von dieser Vollmacht nicht umfasst sind Arbeitsverträge und Darlehensgeschäfte jeglicher Art.

Eine Übertragung dieser Vollmacht ist nicht gestattet. Die Vollmacht erlischt spätestens drei Monate nach Beendigung des u. a. Projektes automatisch.

Name	Projekt
Organisationseinheit	Innenauftragsnummer
Kanduth-Kristen, Univ.-Prof. Mag. Dr. Sabine Institut für Finanzmanagement	Unternehmenssteuertag 2016 AW7124110001

Name Organisationseinheit	Projekt Innenauftragsnummer
Lux, Assoc. Prof. DI Dr. Mathias Institut für Informationstechnologie	GAME JAM 2016-2018 AW7143600006
Plutzer, Mag. Dr. Christoph Institut für Soziale Ökologie	Wildnis 3 - 8000 AB7166310018
Reitinger, Assoc. Prof. Dr. Elisabeth Institut für Palliativ Care und Organisationsethik	DEMENZ_IN_BEWEGUNG A71663200044
Schartner, Assoc. Prof. DI Dr. Peter Institut für Angewandte Informatik	Secure Secrets Store (S3) AB7143700009

Die Vizerektorin für Forschung  
Univ.-Prof. Dr. Friederike Wall

#### 143. SENAT - ÄNDERUNG DES MUSTERCURRICULUMS FÜR ERWEITERUNGSCURRICULA

Der Senat hat per Umlauf am 24. August 2016 die Änderungen (§§ 5 und 6) des Mustercurriculums für Erweiterungscurricula (Anhang zur Richtlinie des Senats für Erweiterungscurricula) wie folgt beschlossen:

Mustercurriculum für Erweiterungscurricula in der geänderten Fassung siehe [BEILAGE 2](#).

Der Vorsitzende des Senats  
Ass.-Prof. Mag. Dr. Norbert Frei

#### 144. AUSSCHREIBUNG VON FÖRDERUNGSTIPENDIEN DURCH DIE STUDIENREKTORIN BZW. DIE VIZESTUDIENREKTORIN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT FÜR DAS KALENDERJAHR 2016 (2. TRANCHE)

Ausschreibung siehe [BEILAGE 3](#).

Bewerbungsformular für das Förderungsstipendium siehe [BEILAGE 4](#).

Die Studienrektorin  
Ass.-Prof. Mag. Dr. Doris Hattenberger

Die Vizestudienrektorin  
Ass.-Prof. Mag. Dr. Kornelia Tischler

#### 145. AUSSCHREIBUNG VON PREISEN

##### 145.1 THEODOR KÖRNER FÖRDERPREISE 2017

Ab 1. Oktober 2016 nimmt der Theodor Körner Fonds wieder Bewerbungen für die „Theodor Körner Förderpreise“ entgegen. Damit werden junge WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen gefördert, die schon jetzt exzellente Arbeit leisten und von denen noch weitere innovative Arbeiten erwartet werden können. Im Rahmen des Theodor Körner Fonds wird 2017 wieder ein Preis der Stadt Wien im Bereich Wissenschaft vergeben, ebenso ein Förderpreis des BM VIT zum Thema „Wirtschaftsorientierte Soziale Innovation“. Die Förderpreise werden mit 4.000,- Euro dotiert.

Der Theodor Körner Fonds unterstützt und fördert:

- wissenschaftliche Arbeiten aus den Bereichen Geistes- und Kulturwissenschaften, Rechts-, Sozial- und Wirtschaftswissenschaften mit gesellschaftspolitischer Relevanz, Medizin, Naturwissenschaften und Technik
- künstlerische Arbeiten aus den Bereichen Bildende Kunst und Kunstfotografie, Literatur, Musik (Kompositionen)
- österreichische WissenschaftlerInnen und KünstlerInnen, die nicht älter als 40 Jahre sind. Ausnahmen: BewerberInnen, die nachweislich ihre akademische Ausbildung im Zuge des zweiten Bildungsweges absolviert haben sowie BewerberInnen aus dem Bereich der nicht akademischen Forschung

Der Förderpreis wird für „work in progress“ vergeben, das heißt, die eingereichte Arbeit darf noch nicht fertig gestellt sein. Ausschlaggebend ist ihre allgemeine wissenschaftliche bzw. künstlerische Qualität.

lerische Qualität. Der Förderpreis ist projektgebunden. Nicht gefördert werden Diplomarbeiten, Forschungsaufträge, Restfinanzierungen, Reisekosten etc.

Bewerbungen werden vom 1. Oktober 2016 bis 30. November 2016 nur online entgegengenommen unter <http://www.theodorkoernerfonds.at>. Weitere Informationen zur Ausschreibung sind ebenfalls unter diesem Link abrufbar.

Rückfragen können gerichtet werden an:  
Geschäftsstelle Theodor Körner Fonds  
Tel: ++43 (0)1 501 65 - 2396  
Mail: [koernerfonds@akwien.at](mailto:koernerfonds@akwien.at)

## 145.2 HOUSKAPREIS 2017 DER B&C PRIVATSTIFTUNG

Für den mit insgesamt 400.000 Euro dotierten Houskapreis der B&C Privatstiftung können österreichische Universitäten, die Österreichische Akademie der Wissenschaften (ÖAW) und das Institute for Science and Technology Austria (IST Austria) sowie kleine und mittlere Unternehmen ab sofort ihre Forschungsarbeiten einreichen - in den Kategorien "Universitäre Forschung" und "Forschung & Entwicklung in KMU".

Einreichbedingungen „Universitäre Forschung“:

- Einreichung erfolgt durch Projektleiter/in (Empfehlung: interne Abstimmung mit Rektorat)
- Keine Begrenzung der Einreichung pro Universität/Institution
- Fächer-/universitäts-/institutionsübergreifende Einreichung möglich (dennoch eine/n Projektleiter/in angeben)
- Umsetzungsnähe: Projekte müssen in Zusammenarbeit mit einem österreichischen Unternehmen realisiert worden sein oder sich in der Realisierungsphase befinden

Anforderungen an die Projekte:

- Darlegung des methodischen Forschungsansatzes
- Darlegung der Praxisrelevanz für eine wirtschaftliche Umsetzung
- Österreichbezug - volkswirtschaftliche Bedeutung für Österreich
- Darlegung des Innovationsgehalts/-potenzials
- Angabe bereits beantragter oder erhaltener Förderungspreise, Auszeichnungen, etc.
- Dokumentation der Umsetzung

Die Einreichung ist ausschließlich online möglich. Die Einreichfrist läuft bis 30. November 2016, 24:00 Uhr. Weitere Informationen zur Ausschreibung sind unter [www.houskapreis.at](http://www.houskapreis.at) abrufbar.

Kontakt für organisatorische Rückfragen zur Einreichung:  
Doris Mayr, B&C Privatstiftung  
Telefon: +43 1 53101 502  
E-Mail: [d.mayr@privat-stiftungen.at](mailto:d.mayr@privat-stiftungen.at)

## 146. AUSSCHREIBUNG FREIER STELLEN AN DER ALPEN-ADRIA-UNIVERSITÄT KLAGENFURT

146.1 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt will mehr qualifizierte Frauen für Professuren gewinnen.

Am **Institut für Informationstechnologie** der Fakultät für Technische Wissenschaften der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt ist gem. § 98 UG voraussichtlich ab 1. Oktober 2017 eine vorerst auf fünf Jahre befristete

### Universitätsprofessur für Verteilte Systeme

im vollen Beschäftigungsausmaß zu besetzen. Eine evaluierungsbasierte Entfristung der Stelle ist möglich.

Mit rund 10.000 Studierenden ist die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt eine junge, lebendige und innovative Universität, die am Schnittpunkt zwischen alpiner und mediterraner Kultur – einer Region mit höchster Lebensqualität – liegt. Als staatliche Universität gemäß § 6 UG ist sie aus Bundesmitteln finanziert. Ihr Leitbild steht unter der Devise „Grenzen überwinden!“.

Gemäß ihrem zentralen Strategiedokument, dem Entwicklungsplan, gehören der wissenschaftliche Exzellenzanspruch bei Berufungen, vorteilhafte Forschungsbedingungen, gute Betreuungsrelationen und die Förderung des wissenschaftlichen Nachwuchses zu den vorrangig leitenden Grundsätzen und Zielen der Universität.

Gesucht wird eine hervorragend qualifizierte und wissenschaftlich international ausgewiesene Persönlichkeit, die in der Lage ist, das Fach Verteilte Systeme in Forschung und Lehre mit großem Engagement zu vertreten und ein anspruchsvolles und zukunftsorientiertes Forschungsprogramm aufzustellen und zu bearbeiten.

Die Arbeitsschwerpunkte der Professur, die dem Fachbereich Informatik zugeordnet ist, sollen sowohl praktisch-technische und methodische Grundlagen als auch spezifische Anwendungsfelder der Verteilten Systeme umfassen. Mögliche Schwerpunkte sind zum Beispiel: Distributed Multimedia Systems (bestehender Schwerpunkt); Mobile and Ubiquitous Computing; Internet and Cloud Computing; Autonomic Computing; Internet of Things; Middleware/Software Engineering for Distributed Systems.

**Der Aufgabenbereich der Professur umfasst:**

- Vertretung des Faches Verteilte Systeme in Forschung und Lehre im Rahmen des Gesamtprofils des Instituts, der Fakultät und der Universität
- Konzeption und Abhaltung von Lehrveranstaltungen in deutscher und englischer Sprache in Bachelor-, Master- und Doktoratsstudien für Informatik, Informationsmanagement und Informationstechnik
- Weiterentwicklung von Studienprogrammen
- Fachliche und didaktische Betreuung der Studierenden auf allen Qualifikationsebenen (inkl. Doktoratsstudium)
- Förderung und Qualifizierung des wissenschaftlichen Nachwuchses
- Initiierung und Umsetzung fachbereichs- und fakultätsübergreifender, nationaler und internationaler Kooperationen
- Akquisition, Durchführung und Leitung von kompetitiven Drittmittelprojekten sowie Kooperationen mit der Industrie
- Mitgestaltung der längerfristigen Weiterentwicklung des Instituts und seiner Positionierung in der internationalen Scientific Community
- Mitwirkung im Universitätsmanagement

**Voraussetzungen:**

- Hervorragende Forschungsleistungen und Publikationen im Aufgabenbereich der Professur
- Habilitation oder gleichzuhaltende Qualifikation im Bereich der Informatik oder Informationstechnik
- Nachgewiesene Lehrerfahrung im Hochschulbereich und hochschuldidaktische Kompetenz im Aufgabenbereich der Professur
- Erfahrung in der Konzeption und Durchführung von Drittmittelprojekten
- Leitungs- und Organisationskompetenz sowie Teamfähigkeit

**Erwünscht sind:**

- Überzeugende Konzeption und Planung des zukünftigen Forschungs- und Lehrportfolios im Aufgabenbereich der Professur
- Weiterführung und Weiterentwicklung vorhandener Schwerpunkte des Institutes
- Einbettung in die internationale Forschungslandschaft
- Fähigkeit zu interdisziplinärer Kooperation
- Kompetenz im Bereich Gender Mainstreaming und Diversity Management

Der Aufgabenbereich der Professur bedingt, dass die zukünftige Professorin bzw. der zukünftige Professor den Arbeitsmittelpunkt nach Klagenfurt verlegt.

Empirische Studien zeigen, dass Frauen sich dann bewerben, wenn sie nahezu 100 % der Kriterien erfüllen, während Männer dies bereits bei der Erfüllung von ca. 60 % der Kriterien tun. Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal – insbesondere in Leitungsfunktionen – an und fordert daher Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Die Bezüge sind Verhandlungsgegenstand. Das Mindestentgelt für diese Verwendung (A1 gem. Universitäten-Kollektivvertrag) beträgt derzeit € 67.800,- jährlich.

Ihre Bewerbung **in englischer Sprache**, bestehend aus einem maximal fünfseitigen Bewerbungspflichtteil (siehe hierzu [www.aau.at/jobs](http://www.aau.at/jobs)), einer maximal zweiseitigen Darstellung der Konzeption und Planung des zukünftigen Forschungs- und Lehrportfolios, einem Verzeichnis der Publikationen und Vorträge und der in den letzten fünf Studienjahren abgehaltenen Lehrveranstaltungen sowie allfällige ergänzende Unterlagen (z. B. Lehrveranstaltungsevaluierungen) richten Sie bitte **bis spätestens 31. Oktober 2016** per E-Mail an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Büro des Senats, z. Hd. Frau Tomicich ([sabine.tomicich@aau.at](mailto:sabine.tomicich@aau.at)). Die Übermittlung des o.g. Pflichtteils ist eine notwendige Bedingung für Ihre gültige Bewerbung. Für inhaltliche Fragen beachten Sie bitte die Allgemeine Informationsbroschüre für BewerberInnen ([www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information)) oder wenden Sie sich bitte an den Vorsitzenden der Berufungskommission, Univ.-Prof. DI Dr. Hermann Hellwagner ([hermann.hellwagner@aau.at](mailto:hermann.hellwagner@aau.at)).

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

146.2 In compliance with § 107 para. 1 Universities Act 2002, the Alpen-Adria-Universitaet Klagenfurt announces the following open position:

**Postdoc-Assistant (Assistant Professor, f/m)**

at the **Department of Operations, Energy, and Environmental Management**, research group Sustainable Energy Management (Prof. Dr. Nina Hampl). This is a full-time (100 %) position (Uni KV: B1 lit. b). The minimum monthly salary is € 3,590.70 before taxes (14 times a year). The non-tenure track position is limited to 6 years. Starting date is **as soon as possible**.

The newly founded research group Sustainable Energy Management focuses on interdisciplinary research in the field of social acceptance of renewable energy and related technologies with specific emphasis on market (e.g. consumer and investor behavior and decision making, risk assessment and perception) and community acceptance issues (e.g. related to large-scale renewable energy projects), and the promotion of energy efficient behavior to provide implications for research, industry and policy making.

**Tasks and responsibilities:**

- Contribution to existing research projects and acquisition, execution and coordination of own (third-party funded) research projects including the supervision of small teams
- Publications in international academic journals and participation in national and international academic and industry conferences
- Scientific knowledge transfer to industry and policy making
- Graduate and undergraduate teaching in English and/or German and supervision of Bachelor and Master theses
- Contribution to administrative and organizational tasks
- Contribution to the further development of the research group Sustainable Energy Management and its teaching program

**Required qualifications:**

- PhD or Doctorate in Business Administration, Management, Economics, Environmental Psychology or a related discipline with a specific focus on one or more of these or related fields: renewable energies, low carbon technologies, energy efficiency, sustainability, sustainable energy management, climate change
- Demonstrated ability to conduct quantitative empirical research
- Refereed scientific publications
- Excellent knowledge of the English language

**Preferred qualifications:**

- Competence in teaching at university level
- Willingness to contribute to the research and teaching profile of the research group
- Experience in acquisition and/or execution of research projects
- Ability to work cooperatively in a team
- Willingness to learn German (if German is not native language)

The position does not offer the possibility for tenure (non-tenure track).

The university seeks to increase the number of women in scientific positions and therefore particularly encourages qualified female candidates to apply. In case of equal qualification women will be hired first.

People with disabilities or chronic diseases, who fulfill the requirements, are particularly encouraged to apply.

General information for applicants is available on [www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information). More information on the position is provided by Prof. Dr. Nina Hampl ([nina.hampl@aau.at](mailto:nina.hampl@aau.at)).

We welcome applications in German or English with the usual documents (incl. a list of publications and taught courses, and the PhD thesis/dissertation as PDF file) by **September 28, 2016** addressed to the Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/ Recruiting (please indicate **reference code 619/16**). Applications can **only be submitted online** via [www.aau.at/obf](http://www.aau.at/obf).

Travel and accommodation costs incurred during the application process cannot be refunded.

- 146.3 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stellen zur Besetzung aus:

**Senior Scientist mit Doktorat (w/m)**

am **Institut für Innovationsmanagement und Unternehmensgründung**, Fakultät für Wirtschaftswissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 50 % (Uni KV: B1 lit.b) für die Dauer einer Karenzierung, voraussichtlich bis 31.08.2017. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.795,35 brutto (14 x jährlich). Voraussichtlicher Beginn des Angestelltenverhältnisses ist der **2. November 2016**.

**Aufgabenbereich:**

- Selbständige Mitwirkung an Lehr- und Forschungsarbeiten des Instituts, insbesondere im Bereich Innovationsmanagement und Entrepreneurship, einschließlich entsprechender Prüfungstätigkeit.
- Publikationstätigkeit sowie aktive Teilnahme an wissenschaftlichen Kongressen
- Abhaltung von universitärer Lehre im Rahmen der Vereinbarungen im Kollektivvertrag
- Mitarbeit an administrativen Aufgaben des Instituts

**Voraussetzungen:**

- Abgeschlossenes Doktoratsstudium in einem einschlägigen sozial- und wirtschaftswissenschaftlichen Fach mit Schwerpunkt Innovation oder Corporate Entrepreneurship
- Sehr gute theoretische Fundierung im Bereich Innovationsmanagement und Corporate Entrepreneurship
- Universitäre Lehrerfahrung im Bereich Innovationsmanagement
- Kenntnisse in den Bereichen der empirischen Wirtschafts- und Sozialforschung
- Sichere Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Erwünscht sind:**

- Soziale, kommunikative und Team-Kompetenz
- Umfangreiche Erfahrung in der Anwendung quantitativer Forschungsmethoden
- Publikationserfahrung
- Sehr gute didaktische Kompetenzen
- Eigeninitiative und Engagement



Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (CV, Zeugnisse) bis spätestens **28. September 2016** unter der **Kennung 560/16** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/ Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von entstandenen Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 146.4 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gemäß § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

#### **Universitätsassistentin / Universitätsassistent**

am **Institut für Informatik-Systeme (Forschungsgruppe Information Systems Engineering)**, Fakultät für Technische Wissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.696,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf vier Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist der **1. November 2016**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Mitwirkung an Forschungs- und Lehrarbeiten der Gruppe Information Systems Engineering
- Selbständiges wissenschaftliches Arbeiten mit dem Ziel einer Promotion
- Engagierte Mitarbeit an administrativen und organisatorischen Aufgaben des Instituts
- Mitwirkung bei PR-Aktivitäten des Institutes bzw. der Fakultät

Die Forschungsgruppe Information Systems Engineering beschäftigt sich mit der Lehre und Forschung von Methoden, Techniken und Tools zur Entwicklung von Informationssystemen. Die aktuellen Forschungsschwerpunkte liegen in den Bereichen Workflow und Business Process Engineering, Interoperability, temporale Aspekte, Semantik, Qualität und Evolution von Informationssystemen. Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter sind in einem engagierten, kollegialen und internationalen Team an der Universität Klagenfurt tätig. Die Forschungsgruppe Information Systems Engineering kooperiert mit nationalen und internationalen Partnern aus Wissenschaft und Industrie.

**Voraussetzungen** für die Einstellung:

- Abgeschlossenes (bis zum 1. Nov. 2016) Master- oder Diplomstudium an einer in- oder ausländischen Universität im Fach Informatik/Computer Science
- Fundierte Kenntnisse in einem oder mehreren der folgenden Bereiche
  - Design und Implementierung von Informationssystemen
  - Workflows und Business Process Management
  - Application Interoperability
  - Datenbanken
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Erwünscht** sind:

- Soziale und kommunikative Kompetenz
- Fachspezifische Auslands- und Praxiserfahrungen
- Lehrerfahrung und didaktische Kompetenz
- Überdurchschnittlicher Studienerfolg
- Erste einschlägige Publikation(en) (abgesehen von der Master- bzw. Diplomarbeit)

Diese Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von AbsolventInnen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktors-/Ph.D.-Studiums der Technischen Wissenschaften. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat/Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/Information](http://www.aau.at/jobs/Information). Auskünfte erteilt O. Univ.-Prof. Dr. Johann Eder (E-Mail: [johann.eder@aau.at](mailto:johann.eder@aau.at)).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (Bewerbungsschreiben, Lebenslauf, Diplomarbeit, Zeugnisse und Nachweise) bis spätestens **28. September 2016** unter der Kennung **578/16** an die Alpen-Adria-Universität-Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 146.5 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

#### **Universitätsassistentin / Universitätsassistent**

am **Institut für Intelligente Systemtechnologien**, Fakultät für Technische Wissenschaften, im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni-KV: B1). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.696,50 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des auf vier Jahre befristeten Angestelltenverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst:

- Mitwirkung an der Erfüllung der Aufgaben des Instituts in Forschung und Lehre der Forschungsgruppe „Regelung vernetzter Systeme“
- Selbstständiges wissenschaftliches Arbeiten mit dem Ziel der Erstellung einer Dissertation
- Betreuung von Studierenden
- Mitwirkung an administrativen Aufgaben des Instituts sowie in universitären Gremien
- Mitwirkung bei PR-Aktivitäten des Instituts bzw. der Fakultät

In der Forschungsgruppe „Regelung vernetzter Systeme“ wird in den Bereichen Zustandsschätzung, kooperative visuelle Perzeption und multi-modale Sensorfusion für mobile, vernetzte Systeme geforscht. Die Gruppe publiziert in international hochrangigen Fachzeitschriften, Tagungsbänden und Journalen. Zudem kooperieren wir mit hochrangigen internationalen Partnern aus der Wissenschaft und Wirtschaft vor allem im US-Amerikanischen aber auch im Europäischen Raum. In der Lehre werden zudem Gebiete vertreten wie z.B. Regelungstechnik, Systemtheorie, Regelung von mobilen Systemen und Kamera basierte Zustandsschätzung. Unsere junge Forschungsgruppe bietet eine dynamische, familiäre und freundliche Atmosphäre und dadurch eine kooperative und inspirierende Arbeitsumgebung mit hochmoderner Infrastruktur, die zur Zeit noch weiter ausgebaut wird.

**Voraussetzungen** für die Einstellung:

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium der Technischen Wissenschaften im Bereich Elektro- und Informationstechnik, Telematik oder Informatik an einer in- oder ausländischen Universität mit sehr gutem Studienerfolg
- Ausgewiesene Kenntnisse und fundierte Erfahrungen in mindestens einem der folgenden Bereiche: Probabilistische Zustandsschätzung, Kamera basierte Navigation, multi-modale Sensorfusion
- Ausgewiesene Programmierfertigkeiten in Matlab, C/C++, ROS
- Gute Kenntnisse in der kooperativen Softwareentwicklung mit GIT, SVN
- Fließende Englischkenntnisse in Wort und Schrift

**Erwünscht sind:**

- Fließende Deutschkenntnisse in Wort und Schrift
- Wissenschaftliche Publikationen in einem oder mehreren der oben genannten Bereichen
- Einschlägige Auslands- oder Praxiserfahrung
- Soziale und kommunikative Kompetenz, selbstständiges Arbeiten
- Grunderfahrung im universitären Lehr- und Forschungsbetrieb

Die Stelle dient der fachlichen und wissenschaftlichen Bildung von AbsolventInnen eines Master- bzw. Diplomstudiums mit dem Ziel des Abschlusses eines Doktorats-/Ph.D.-Studiums der Technischen Wissenschaften. Bewerbungen von Personen, die bereits über ein facheinschlägiges Doktorat bzw. einen facheinschlägigen Ph.D. verfügen, können daher nicht berücksichtigt werden.

Die Universität Klagenfurt strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim wissenschaftlichen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information). Weitere Informationen zur Forschungsgruppe „Regelung vernetzter Systeme“ finden sich auf der Webseite Link <http://www.uni-klu.ac.at/tewi/ict/sst/cns>. Auskünfte erteilt Univ.-Prof. DI Dr. Stephan Weiss (Tel.: +43 463/2700-3571).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen (inkl. Zeugniskopien und Notenspiegel) bis spätestens **28. September 2016** unter der **Kennung 550/16** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter [www.aau.at/obf](http://www.aau.at/obf) zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 146.6 An der Alpen-Adria-Universität Klagenfurt gelangen gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende zwei Stellen zur Ausschreibung:

#### **Java Senior-Developer (w/m)**

in der **Zentralen Einrichtung Zentraler Informatikdienst**, jeweils im Beschäftigungsausmaß von 100 % (Uni KV: IVa). Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 2.457,90 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn der auf ein Jahr befristeten Angestelltenverhältnisse (mit der Option auf Überleitung in ein unbefristetes Dienstverhältnis) ist der **2. November 2016**.

**Der Aufgabenbereich umfasst:**

- Verantwortung für die Umsetzung der übertragenen Entwicklungsaufträge
- Erstellung von komplexen Softwarekomponenten (Design, Programmierung, Software-dokumentation) unter Einsatz von Java Enterprise Technologien (Java Servlets, Java Server Pages, Java Standard Tag Libraries, Javascript Libraries)
- Management des Softwareentwicklungsprozesses
- Analyse und Entwicklung von Geschäftsprozessen und Bewertung der IT-Umsetzungsalternativen
- Design und Kontrolle von Programmtests
- Verantwortliche Mitwirkung bei anderen Softwareentwicklungsprojekten, die die betreffenden Applikationsbereiche berühren (Schnittstellenverantwortung)
- Konzeptuelle Mitarbeit bei der Entwicklung von Implementierungs- und Umstellungsplänen, Datensicherungskonzepten, Performance- und Security-Überwachungsmaßnahmen hinsichtlich des gesamten Anwendungssystems
- Ausbildung und Entwicklung der zugeordneten Junior-SoftwareentwicklerInnen

#### **Voraussetzungen:**

- Abschluss eines einschlägigen Fachhochschul- bzw. Universitätsstudiums
- Gute Kenntnisse in der Entwicklung und der Verwendung von Java Web-Applikationen und Web-Services (REST-Services)
- Gute Kenntnisse in SQL-Datenbanken (z.B. MySQL oder Postgres)

#### **Erwünscht sind:**

- Kenntnisse in den J2EE-Technologien (Hibernate, JSP, JSTL, Spring)
- Kenntnisse in Deployment- (Maven) und Java Applicationserver-Technologien
- Kenntnisse im Web-Design und im Einsatz einschlägiger Software
- Kenntnisse Javascript Frameworks (Prototype, jQuery, AJAX, JSON)
- Kenntnisse der Web Content Accessibility Guidelines und deren Umsetzung
- Erfahrung in der MitarbeiterInnenführung und -entwicklung
- Analyse-, Kommunikations-, Teamfähigkeit und Ergebnisorientierung
- Eigenverantwortlicher Arbeitsstil und hohes Maß an Lernbereitschaft

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils insbesondere beim technischen Personal an und fordert deshalb qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, welche die geforderten Qualifikationen erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen **bis spätestens 28. September 2016** unter der **Kennung 561/16** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 146.7 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

#### **Akademische Fachkraft (w/m)**

am **Universitätszentrum für Frauen- und Geschlechterstudien**, im Beschäftigungsausmaß von 50 % (20 Wochenstunden; Uni KV: Iva), vorerst befristet auf ein Jahr, mit der Option auf Überleitung in ein unbefristetes Dienstverhältnis. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.228,95 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des Anstellungsverhältnisses ist **ehestmöglich**.

Der **Aufgabenbereich** umfasst die Initiierung von strukturellen und personellen Frauenförderungs- und Gleichstellungsmaßnahmen:

- Bedarfsanalyse und in weiterer Folge Erhebung von gleichstellungsrelevanten Daten
- Identifikation von Best Practices für Frauenförderungs- und Gleichstellungsmaßnahmen und deren Aufbereitung
- basierend auf Ergebnissen der Datenerhebung und der Best Practices: Frauenförderungs- und Gleichstellungsmaßnahmen, insbesondere zur Förderung von Nachwuchswissenschaftlerinnen im Hinblick auf Karriereperspektiven (z.B. Workshops für Pre- und Post Docs)
- Maßnahmen zur Förderung von Gender- und Diversitätskompetenzen für Universitätsangehörige in Zusammenarbeit mit der Internen Weiterbildung (z.B. Gendersensible Didaktik)
- Koordination von administrativen und organisatorischen Aufgaben und Mitarbeit in Gremien (Teamsitzungen, Rektorats Jour Fixe, Wissensbilanz)
- Mitarbeit bei der Konzeption des Gleichstellungsplans
- Nationale und internationale Kooperation und Vernetzung mit Frauen- und Gendereinrichtungen (z.B. mit akGLEICH, ÖH-Frauen- und Queerreferat, Genderplattform Österreich, etc.)
- Öffentlichkeitsarbeit (Erstellung von Informationsfolder, Leitfäden, Checklisten etc.)

**Voraussetzungen sind:**

- Abgeschlossenes Master- oder Diplomstudium
- Anwendungserfahrung im Bereich Statistik und Datenerhebung
- Kenntnisse im Bereich: Gender Studies, Frauenförderung, Antidiskriminierung, Gleichstellung und Diversity/Intersektionalität im Studium oder Beruf
- Sehr gute Deutsch- und gute Englisch-Kenntnisse in Wort und Schrift

**Erwünscht sind:**

- Arbeitserfahrung an einer Universität im administrativen oder wissenschaftlichen Bereich (oder einer vergleichbaren Einrichtung wie beispielsweise der Fachhochschule)
- Erfahrung im Bereich der Organisationstätigkeit und Veranstaltungsplanung
- Gutes Selbst- und Zeitmanagement
- Hohe Kommunikations- und Teamfähigkeit

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung auf. Frauen werden bei gleicher Qualifikation vorrangig aufgenommen.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/Information](http://www.aau.at/jobs/Information).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **28. September 2016** unter der **Kennung 540/16** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.

- 146.8 Die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt schreibt gem. § 107 Abs. 1 Universitätsgesetz 2002 folgende Stelle zur Besetzung aus:

**Administrative Fachkraft (w/m)**

im Bereich Finanzmanagement in der **Zentralen Einrichtung Controlling** im Beschäftigungsausmaß von 87,5% (35 Wochenstunden, Uni KV: IIIa), vorerst befristet auf ein Jahr, mit der Option auf Überleitung ins unbefristete Dienstverhältnis. Das monatliche Mindestentgelt für diese Verwendung beträgt € 1.681,31 brutto (14 x jährlich) und kann sich auf Basis der kollektivvertraglichen Vorschriften durch die Anrechnung tätigkeitsspezifischer Vorerfahrungen erhöhen. Voraussichtlicher Beginn des Anstellungsverhältnisses ist **ehestmöglich**.

**Der Aufgabenbereich umfasst:**

- Unterstützung bei der operativen Planung, Budgetierung, der Erstellung Forecast und der Erstellung des Budgetvoranschlags
- Management Reporting (Standardberichte, anlassbezogene Berichte)
- Betriebswirtschaftliche Beratung
- Unterstützung bei der Weiterentwicklung der Organisation, Prozesse, Instrumente und Systeme
- Projektcontrolling / Sondermittel BMWF
- Unterstützung bei Tätigkeiten zur Erstellung der Bilanz

**Voraussetzungen für die Einstellung:**

- Abgeschlossene kaufmännische Ausbildung mit Matura oder gleichzuhaltende Qualifikation
- Erfahrungen im Bereich Planung und Budgetierung
- Sehr gute EDV-Kenntnisse (insb. Tabellenkalkulation)

**Erwünscht sind:**

- Fähigkeit zu selbständiger und eigenverantwortlicher Tätigkeit
- Kenntnisse der Gegebenheiten eines Universitätsbetriebes
- SAP R/3 Kenntnisse

- Kenntnisse im Umgang mit Planungstools
- Bereitschaft zur Weiterbildung
- Kommunikations- und Teamfähigkeit sowie freundliches, sicheres und dienstleistungsorientiertes Auftreten

Die Universität strebt eine Erhöhung des Frauenanteils beim Personal an und fordert daher qualifizierte Frauen zur Bewerbung auf.

Menschen mit Behinderungen oder chronischen Erkrankungen, die die geforderten Qualifikationskriterien erfüllen, werden ausdrücklich zur Bewerbung aufgefordert.

Allgemeine Informationen finden BewerberInnen unter [www.aau.at/jobs/information](http://www.aau.at/jobs/information).

Bewerbungen sind mit den üblichen Unterlagen bis **28. September 2016** unter der **Kennung 568/16** an die Alpen-Adria-Universität Klagenfurt, Dekanatekanzlei/Recruiting, **ausschließlich über das Online-Bewerbungsformular** unter <http://www.aau.at/obf> zu richten.

Es besteht kein Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstehen.